

Siemens-Bahn

Information in Leichter Sprache

Die Strecke der alten Siemens-Bahn im Bezirk Spandau hat 3 Halte-Stellen und führt durch die Siemens-Stadt bis nach Gartenfeld.

Aber die Siemens-Bahn fährt seit über 40 Jahren nicht mehr.

Die Bahn wurde nicht mehr gebraucht.

Doch im Jahr 2018 gab es diese Nachricht:

Die Siemens-Bahn soll wieder fahren!



Foto: Deutsche Bahn AG, Jonas Holthaus

Warum wird die Siemens-Bahn neu gebaut?

In den nächsten Jahren wird ein neues Wohn-Gebiet in der Siemens-Stadt gebaut: der »Siemens-Stadt Square«. Deshalb wird auch die alte Siemens-Bahn wieder aufgebaut.

Welche Geschichte hat die Siemens-Bahn?

Die Siemens-Bahn wurde Ende der 1920er Jahren gebaut.

Sie verband die Siemens-Werke mit der Reichs-Bahn.

Dann gab es einen großen Streik der Reichs-Bahn.

Deshalb wurde im Jahr 1980 der Betrieb der Siemens-Bahn eingestellt.

Seitdem wurde die Bahn-Strecke nicht mehr benutzt

zwischen den Orts-Teilen Jungfernheide und Gartenfeld.

Die Bahn-Brücke über die Spree wurde abgerissen.

Aber es gibt in der Siemens-Stadt immer noch

die alten Brücken-Bögen aus Stahl.



Foto: Wunderlich Stadtentwicklung

Wie sehen die Pläne für die neue Siemens-Bahn aus?

Der Plan für die Bahn-Strecke bis Gartenfeld sieht so aus:

Im Jahr 2029 soll die Siemens-Bahn das neue Wohn-Gebiet

»Siemens-Stadt Square« mit der S-Bahn verbinden.

Die Siemens-Bahn fährt dann wieder über die alten Brücken-Bögen.

Die Brücke über die Spree wird neu gebaut.

Es gibt noch einen Plan.

Die Bahn-Strecke soll verlängert werden.

Sie führt über oder unter der Havel hindurch.

Der Orts-Teil Hakenfelde ist dann mit der S-Bahn verbunden.

Das ist gut für Hakenfelde:

Es gibt dort nur Stadt-Busse

und auf den Straßen ist sehr viel Verkehr.

Im Jahr 2020 haben Expertinnen und Experten untersucht:

Kann man die Bahn-Strecke verlängern?

Anfang 2022 waren die Ergebnisse der Untersuchung da.

Ja, man kann die Bahn-Strecke verlängern.

Es gibt 3 Möglichkeiten,

aber es gibt noch keine Entscheidung.



Der Text in Leichter Sprache ist von capito Berlin.

3 Personen mit Lernschwierigkeiten haben den Text auf Verständlichkeit geprüft.